

Langensfeld-Steiling.

- 340
Trede, F., Cigarrenarbeiter, Grenzst.
Troth, J., Arbeiter, Tiedemannst. C. 3
Trute, J. G., Arbeiter, Bahnenfeldweg
Zuden, C. G. J., Arbeiter, Tiedemannst. C. 3
 — J. G. T. A., Arbeiter, Tiedemannst. C. 3
Bogelang, G. Wm., privat, Chauffeur, D.
Bogt, G. F., Sattler und Tapezierer, Chauffeur, W.
Bogt, J. F., Lehrer der engl. Sprache, Chauffeur, D.
 — Arbeiter, Tiedemannst. C. 2
Pois, F., Arbeiter, Chauffeur, D.
 — F. G. M., Lehrer, Schult. A.
 — J., Arbeiter, Schult. S.
 — Wlth., Bäckerei und Conditorei, Chauffeur, D.
Wader, J. G. F., Weiger, Moorweg
Wagner, G., Arbeiter, Gießfeldweg
 — G., Kartonhändler, Moorweg
 — G., Arbeiter, Basseweg
 — Wm., Fischhändler, Moorweg
Wahn, J. P. S., Butterhändler, Gimsbüttelerst., C.
 — P. Wm., Butterhändler, Chauffeur, D.
Walter, A. H., privat, Chauffeur, C.
 — D., Kocher, Chauffeur, W.
Warrschel, A. G. M., Zimmermeister, Chauffeur, W.
Weber, G., Tüchler, Chauffeur, W.
 — G., Veredehändler, Kbaust.
 — L., Postunterbeamter, Chauffeur, W.
Weger, G., Maurergeselle, Steinbamm
 — G., privat., (Sommerw.), Koffeliederweg
Wehe, A. M. V., Privatweg
Wehland, G., Arbeiter, Moorweg

1890.

- Wesling**, Catharina, Arbeiterin, Kurzst.
Weffen, J., Zuschneider, Basseweg
Wendland, G., Maurergeselle, Auf den Höfen
Wendt, G., privat., Schult.
Wensler, E., Arbeiter, Chauffeur, W.
Werschnien, G. C. M., Zimmermann, Grenzst.
 — J. G., Zierfischhändler, Grenzst.
Wiesenberg, G. A. G., Gärtner, Gießfeldweg
Wiesel, G. G., Landmann, Gießfeldweg
Weyppal, Herrn., Lederfabrik, Wt.-Sto. Commerz-
 und Disconto-Bank, Nr. Amt VI, 208,
 Vorst. : Wt. 49 s, Chauffeur, W.
 — G. H., Butterhändler, Chauffeur, D.
Wichmann, G., Gastwirth, Chauffeur, W.
Wiederstein, P., Tiedemannst. B. 2
Wienken, G., Arbeiter, Chauffeur, D.
Wildens, G. Wm., Hinter der Eisenbahn
Wilde, J., Gerber, Moorweg
Wilde, J. G., Arbeiter, Tiedemannst. C. 1
Willems, G., Arbeiter, Basseweg
Wilmann, G., Butterhändler, Alte Schult.
Wirt, G. Wm., Arbeiterin, Gimsbüttelerst., W.
 — G. J., Schneidermeister, Tiedemannst. A. 1
 — J. G. Wm., Arbeiterin, Chauffeur, W.
 — J. W. G., Arbeiter, Auf den Höfen
 — T. M. F., Schlachter, Tiedemannst. B. 1
Wittern, W. G. A., Arbeiter, Chauffeur, C.
 — W. G. A. Wm., Arbeiterin, Chauffeur, W.
Wittmaad, Wm., privat., Chauffeur, W.
Wördemann, F., Arbeiter, Gießfeldweg

Koffstedt

- Wördemann**, G. G., Arbeiter, Werdert.
 — J., Ortsvorsteher, Kurzst.
 — J. G. Wm., Arbeiterin, Basseweg
Wolgal, E., Dr. med. et chir., pract. Arzt,
 Wundarzt und Geburtshelfer, Sprecht. : Morg.
 von 9-11 Uhr, Grenzst.
Wolken, F. P. W., Lehrer, Chauffeur, D., Gde
 d. Tiedemannst.
 — J. G., privat., Chauffeur, D., Gde d. Tiedemannst.
Worpdiald, J. Runk-u-Gandelsgärtin, Chauffeur, W.
Wrage, G. J., Arbeiter, Chauffeur, D.
 — G. C., Arbeiter, Teichst.
 — J., Arbeiter, Steinbamm
 — J. G., Arbeiter, Tiedemannst. C. 2
 — J. J. G., Fuhrmann, Basseweg
 — W., Arbeiter, Tiedemannst. C. 2
Wricht, P. G., Schneider, sowie Holl-, Weichwaaren-
 u. Wäschegefäß, Chauffeur, D.
Wülken, G. Wm., Schenklamp
Wulst, J. F., privat., Chauffeur, W.
Wulkenbecker, J., Landmann, Langfildweg
Wulander, J., Colonialwaarenhdlg., Chauffeur, W.
Wulst, W., privat., Grenzstraße
Wulst, G. M., Tüchler, Tiedemannst. C. 3
Zimmermann, G. D., Schuhmacher, Grenzst.
Zig, Wm., privat., Schenklamp
Zornig, A. G., Arbeiter, Langfildweg
 — G. Wm., Arbeiterin, Kurzst.
 — Hans, Ortsdiener, Bahnenfeldweg
Zwanger, G. D. A., Maurergeselle, Chauffeur, W.

Vorhandene Vereine.

- Bürger-Verein zu Langensfeld-Steiling.** Vereins-Local: G. Wulst,
 Gimsbüttelerst., und F. Namde, Chauffeur D.
Turn-Verein zu Langensfeld-Steiling. Vereins-Local: Herrn. Tim-
 mermann, Gimsbüttelerst.
Viedertafel „Vorwärts“ Langensfeld. Vereins-Local: Dasselbe.

- Viedertafel „Germania“.** Vereins-Local: F. Namde, Chauffeur D.
Krieger-Verein von 1870/71.
Militairische Kameradschaft 1870/71.
Kampfgenosfen-Verein von 1848.

Gemeinde Pokstedt.

(2200 Einwohner.)

Gemeinde-Vorsteher: G. H. Wells, Landmann, Bei der Friedenseiche 1.
 Stellvertreter: W. Behne, Zimmermeister, Steinbamm.
 Gemeinde-Berater: G. Behrmann, Landmann, Bei der Friedenseiche 4;
 W. Evers, Butterhändler, Steinbamm; G. Jett, Zimmermeister, Kbaust.;
 W. Frauenstein, Maler, Wilhelmst.; G. Köhn, Wirth, Wilhelmst.;
 G. M. Münter, Landmann, Königst.; G. Schröder, Zimmermstr., Wilhelmst.;
 G. Siemers, Landmann, Königst.; W. Sottorf, Landmann, Bei der Friedens-
 eiche 6; F. W. Spiels, Handeldsgärtner, Grandweg; G. Westphal jun.,
 Handeldsgärtner, Schult.
 Gemeinde-Rechnungsführer: C. Wedow, Landmann, Collaust.
 Gemeinde-Diener: J. Sals, Spritzenweg.
 Amtszimmer des Gemeinde-Vorsteher: Bei der Friedenseiche 1.
 Gehungsstelle für die Gemeinde-rc. Steuern: Königst., beim Wirth Wessel.
 Gehungsstelle für die Königl. rc. Steuern: Am Rüttersberg, bei Wm. Münter.
 Postamt, Kaiserliches Postamt, im Hause der Wittwe G. Pann, zum
 1. Mai: Gesterst., im Hause des Wirths G. Köhn.
 Polizei-Verwaltung. Infolge Verfügung des Herrn Ministers
 des Innern vom 12. September 1889 ist auf Grund des § 36 der Kreis-
 ordnung für die Provinz Schleswig-Holstein vom 26. Mai 1888, u. A. auch
 die Landgemeinde Pokstedt, bezüglich der Verwaltung der Polizei, mit der
 Stadt Altona vereinigt.
 Chef der Polizei: Bürgermeister F. Rosenhagen, Tunnst. 18, Altona.
 Polizei-Amt: Königst. 149, daselbst.
 Polizei-Station Pokstedt: Bei der Friedenseiche 4.
 Polizei-Sergeanten: K. F. Wulst; A. Klopff, V. d. Friedenseiche 4.
 Wächter: Feig Berg, Grandweg; Gottl. Hintje, Döhrnst.; J. West-
 phalen, Am Rüttersberg.

Die Spar- und Leihkasse der Herrschaft Pinneberg, gegründet 1828
 unter der Garantie der Gemeinden der vormaligen Herrschaft Pinneberg,
 nimmt verzinsliche Einlagen an und gewährt Hypotheken und Anleihen
 unter Bürgschaft. — Der Vorsteher des Curatoriums ist der Landrath
 des Kreises Pinneberg. Die Verwaltung führt eine Administration, die

Cassengeldscheite leitet der Rentant Stoldt in Pinneberg, bei welchem
 Anträge auf Bewilligung von Anleihen, Hypotheken rc. zu stellen sind.
 Die Geschäftstunden sind Donnerstags bis 1 Uhr. Zahlungstellen befinden
 sich in Pokstedt, Langensfeld und Cuxfordern. — Einlagen werden mit 3 1/2 %
 verzinst; Hypotheken werden zu 4 % und Anleihen unter Bürgschaft zu
 4 1/2 % abgegeben. Der Reservefonds beträgt 191,577 M. 42 S.
Gemeinsame Crisankenasse Niendorf. Diese Casse, welche die
 Gemeinden Pokstedt, Niendorf und Schnelsen umfaßt, ist mit dem 1. December
 1884 in Wirkksamkeit getreten. Wegen eines wünschlichen Beitrag, welcher
 1. für erkrankene männliche Mitglieder (ausgeschlossen der Verdingte) 30 S.,
 2. für erkrankene weibliche Mitglieder 18 S., 3. für männliche Mitglieder
 unter 16 Jahren, und für Lehrlinge 15 S., 4. für weibliche Mitglieder
 unter 16 Jahren 12 S. beträgt, und ein Eintrittsgeld in der Höhe eines
 dreimonatlichen Beitrages, gewährt die Casse: I. Krank-Unterstützung:
 a. vom Beginn der Krankheit ab freie ärztliche Behandlung und Arznei;
 b. im Falle der Erwerbsunfähigkeit vom dritten Tage nach der Erkrankung
 ab für jeden Arbeitstag die Hälfte des im § 12 festgesetzten Tagelohns als
 Krankengeld; c. die Lieferung von Brillen, Druckbänden und ähnlichen
 Vorrichtungen oder Heilmitteln, welche zur Heilung des Erkrankten oder zur
 Herstellung und Erhaltung der Erwerbsfähigkeit nach beendeten Heilverfahren
 erforderlich sind. II. Unterstützung von Wdowern. Weiblichen
 Mitgliedern wird im Falle der Einbindung für die ersten 3 Wochen nach
 derselben das Krankengeld gewährt. Erkrankten, welche während der
 Dauer des Wochenbettes eintreten, begründen denselben Anspruch auf Unter-
 stützung wie andere Erkrankten (§ 18). III. Sterbegeld. Für den
 Todesfall eines Mitgliedes gewährt die Casse den Hinterbliebenen ein Sterbe-
 geld im Betrage: a. für männliche erwachsene Mitglieder von 60 M., b. für
 weibliche erwachsene Mitglieder von 37 M. 50 S., c. für männliche Mit-
 glieder unter 16 Jahren und Lehrlinge von 30 M., d. für weibliche Mitglieder
 unter 16 Jahren von 24 M. Wenn Hinterbliebene nicht vorhanden sind,
 so werden die Kosten der Beerdigung bis zum Betrage des Sterbegeldes aus
 der Casse bestritten oder Denjenigen, welche dieselben bestritten haben, erstattet.
**Kranken-Unterstützungs-Verein für Pokstedt, Langensfeld-Steiling,
 Niendorf, Groß-Borkel, Cuxfordern und Gimsbüttel, genannt
 „Einigkeit“**, (eingesch. Hilfskasse Nr. 181); gegründet 1855. Die Hilfs-

Brüderst.
 ffelweg
 dir., pract. Arzt,
 Sprecht. Morg.
 Ghauffe, D., Gde
 fde d. Tidemanns,
 gärtn., Ghauffe, W.
 se, D.
 ff. C. 2
 ffelweg
 C. 2
 holl., Weiswaren-
 D.
 W.
 Gangstüfsweg
 dlg., Ghauffe, W.
 trabe
 Tidemanns, C. 3
 acher, Grenzst.
 ff.
 ffelweg
 ff.
 elderweg
 ffelle, Ghauffe, W.
 nde, Ghauffe D.

caße bezweckt die gegenseitige Unterstützung ihrer Mitglieder, männlichen und weiblichen Geschlechts, für den Fall der Krankheit, sowie die Gewährung einer Beihilfe für die Hinterbliebenen verstorbenen Mitglieder. Sie gewährt daher: 1. An Krankengeld: a. erwerbsfähigen Mitgliedern pro Tag 1.47 Sch. = 11.49 Sch. wöchentlich, b. Mitgliedern, welchen seitens des Arztes die Verriistung geringer Arbeiten gestattet ist, die Hälfte obigen Betrages; 2. Sterbegeld: Dasselbe beträgt 60.4 und wird nur an die berechtigten Erben, welche sich bei Verlust ihrer Anwartschaft binnen 6 Monaten vom Sterbetage an zu melden haben, ausgezahlt. Wenn Angehörige nicht vorhanden sind, übernimmt die Kasse die Beerdigung bis zum Betrage des Sterbegeldes. — Mitglied kann jede Person männlichen und weiblichen Geschlechts werden, welche in einem der eingangs genannten Orte wohnt und a. das 16. Lebensjahr zurückgelegt hat, b. gesund ist, c. das 45. Lebensjahr noch nicht überschritten hat. Der Aufnahme geht eine ärztliche Untersuchung voraus. Das Eintrittsgeld beträgt für diejenigen, welche ein Alter von 40 Jahren noch nicht erreicht haben 2.4, für diejenigen, welche über 40 Jahre (bis vor Vollendung des 45. Lebensjahres) alt sind, 5.4. Der wöchentliche Beitrag beträgt zur Zeit 25 Sch. Vorstand: W. Tidemann, Vorsitzender; Fr. Welsow, stellvert. Vorsitzender; A. Bull, Schriftführer; Fr. Schaaf, stellvert. Schriftführer; G. Quast, Cassier. Vereinsbote ist J. Welsow, Am Rüttersberg. — Der Verein zählt gegenwärtig 179 Interessenten und besitzt ein Vermögen von 3200.4.

Die freiwillige Feuerwehr in Koffstedt. Schon im Jahre 1884 war die Bildung einer freiwilligen Feuerwehr neben der am hiesigen Orte bestehenden Feuerwehrgesellschaft angestrebt, die Ausführung dieses Planes jedoch immer verzögert worden, bis plötzlich durch ein großes Brandunglück der Gedanke von Neuem angeregt und alsbald binnen Kurzem zur Ausführung gebracht wurde. Am 29. Mai 1885 entstand auf dem Gehöfte des Landmannes J. H. Wells, bei der Anlage einer Feinspinn-Verbindung, in einer Scheune durch Unvorsichtigkeit Feuer. In Folge des herrschenden starken Südwestwindes wurden binnen einiger Stunden neun Gebäude von den Flammen ergriffen und völlig in Asche gelegt, sowie 92 Personen ihrer Wohnstätte und ihrer theils nur geringen Habe beraubt. Der entstandene Schaden betrug 110.000.4. Dieser traurige Vorfall zeigte zur Genüge, daß eine ungelohnte Wehr, wie es die Feuerwehrgesellschaft war, bei einer größeren Feuerbrunst ziemlich wirkungslos sei. Nachdem nunmehr mit Vorarbeiten beendet, Statuten und Dienstordnung etc. ausgearbeitet worden waren, konstituirte sich am 13. August 1885 eine freiwillige Feuerwehr. Mitglied derselben kann jeder männliche unbescholtene Einwohner Koffstedts werden, der mindestens 22 Jahre alt, gesund und kräftig ist. Anmeldungen sind an den Hauptmann zu richten. Die activen Mitglieder sind von Beitragsleistungen befreit, jedoch verpflichtet, an den Übungen theilzunehmen. Uniform und Ausrüstung wird vom Verein geliefert und ist beim Austritt in den früheren Zustande wieder abzuliefern. — Die socialen Mitglieder, welche einen Beitrag von 5.4 jährlich zahlen, werden soweit sie dazu tauglich sind und herangezogen werden können) zu Ordnungsmannschaften verwendet. Vorstand (Commando): Hauptmann G. Welsow, Collaut, stellv. Hauptmann W. Schröder, Königl., Adjutant G. Schröder, Königl., Steiger-

fürer W. Vollmer, Heisterf., stellv. Steigerführer W. Tidemann, Friedrichf., Spritzenführer G. Schilling, Heisterf., stellv. Spritzenführer G. Sievers, Waldst., Spritzenmeister G. Vollmer, Am Rüttersberg. — Das Vereinslocal befindet sich bei G. Welsel, Königl. — Die freiwilligen Feuerwehren der angrenzenden Ortschaften Vangensfelde, Stelling und Gidelsteden haben mit der hiesigen Feuerwehr ein Abkommen auf gegenseitige Hülfsleistung getroffen, wodurch es ihnen hoffentlich gelingen wird, ihres Wahrspruchs Gelübde zu erfüllen, nämlich: „Gott zur Ehr! Dem Nächsten zur Wehr!“

Der Bürger-Verein zu Koffstedt. Unter diesem Namen ist am 23. Februar 1888 ein Verein gegründet, welcher die Förderung der communalen Interessen Koffstedts anstrebt, ferner die Erwerbung und Mittheilung gemeinnütziger Kenntnisse, sowie die gelegentliche Veranstaltung geistlicher Unterhaltungen, als seine Aufgabe betrachtet. Auch der Pflege humaner Zwecke widmet er seine Aufmerksamkeit, indem er in dringlicher Noth befindliche Personen durch Baarzuwendungen zu unterstützen, namentlich aber Unbemittelten oder deren Kindern eine Weihnachtsfeier zu bereiten sucht. Die zur Verfügung stehenden Mittel sind jedoch geringe, so daß die Wirksamkeit des Vereins nach dieser Richtung hin leider noch eine recht beschränkte ist. — Der Verein zählt bereits eine stattliche Mitgliederzahl und kann jeder unbescholtene und selbstständige Mann, welcher das 21. Lebensjahr vollendet hat, Mitglied werden. Das Eintrittsgeld beträgt 2.4, der jährliche Beitrag 4.4 — Einmal im Monat (an jedem ersten Donnerstags) findet eine ordentliche Versammlung statt. Vorstand: Fr. W. Spiess, Grandweg, Vorsitzender; C. W. G. Freidrichst, Steindamm, stellvert. Vorsitzender; J. A. Witten, Collaut, Schriftführer; Johs. Gaudschütz, Friedrichst., Cassier; G. A. W. Heltberg, Heisterf., G. W. Müller, Königl., W. Schmidt, Königl., Beiräte. Das Vereinslocal befindet sich bei G. Schilling, Heisterf.

Der Crisverein. Vor acht Jahren bildete sich am hiesigen Orte ein Verein obigen Namens, welcher sich die Mitwirkung an den Gemeindegewerken zum Ziele setzte und seine auf das Gedeihen Koffstedts gerichteten Bestrebungen besonders durch die Entsendung von Mitgliedern als Gemeindevorsteher zu fördern suchte. Vorstand: G. Welsow, Collaut, Schriftführer; Johs. Gaudschütz, Königl., stellvert. Vorsitzender; Jargen, Stelling, Ghauffe, I. Schriftführer; G. Wold, Königl., 2. Schriftführer; G. Müller, Niendorferf., Cassier. Das Versammlungslocal befindet sich bei G. Welsel, Königl.

Der Koffstedter Sängerbund von 1877. Der Verein stellt sich die Aufgabe, den vierstimmigen Männergesang zum Gemeingut des Volkes zu machen, um dadurch ein alle Stände vereinigendes, geliebtes Zusammenleben zu fördern. In diesem Zwecke finden während des Winters wöchentlich, während des Sommers alle 14 Tage Gesangsübungen, sowie auch in geeigneten Zwischenräumen Feste und Feste Ausfahrten statt. Die Verechtigungen zur Aufnahme haben verheiratete Männer aus junge Leute unbescholtener Rufes. Beitrag vierteljährlich 2.4 50 Sch. Eintrittsgeld 2.4 — Vorstand: G. Welsow, Collaut, Vorsitzender; Chr. Gues, Steindamm, Schriftführer; von Appen, Bei der Friedenseide 2. I., Cassier. Das Vereinslocal befindet sich bei G. Schilling, Heisterf.

berg, bei welchem c. zu stellen sind. ungeschaffen befinden werden mit 3 1/2% ter Vorkaufsrecht zu 42 Sch.
 Casse, welche die it dem 1. December n Beitrag, welcher : (Lehrlinge) 30 Sch., inliche Mitglieder weibliche Mitglieder in der Höhe eines : Unterstützung: stung und Arznei; ach der Erkrankung ten Tagelohn als ern und ähnlichen Erkrankten oder zur dem Gelehrten nenn. Weiblichen ten 3 Wochen nach elche während der npruch auf Untersegehd. Für den ebenen ein Sterbevon 60.4, b. für ir männliche Mitweibliche Mitglieder st vorhanden sind, 2 Sterbegeldes aus ten haben, erstattet.
 igensfelde-Stellung, tüttel, genannt 1885. Die Hülf-

Alphabetisches Verzeichniß der Einwohner.

de l'Angles, Dr. jur., Bei der Anstaltshöfe
 Albrecht, J., Schneider, Neuloffstedterf.
 — J., Cigarrenarbeiter, Siederfeldst.
 Amfand, Wilhelm, in Firma Johs. Schabad & Söhne, Hamburg, Stelling Ghauffe
 Andersen, Joh., Maurer, Am Rüttersberg
 Andreas, W., Glasermeister, Königl.
 v. Appen, G., Lehrer, Bei der Friedenseide 2
 — J., Fabrik Arbeiter, Am Rüttersberg
 — J. W., privat, Alter Schulweg
 Arnaal, G., Fleischer, Steindamm
 Arnus, Hinrich, Arbeiter, Am Rüttersberg
 Becker, Louis, Gärtner, Grandweg
 Beckmann, W., Zimmergef., Privatw. ad. Osterfeldst.
 Behn, G., Pensionist, Collaut.
 — G. W., Fleischer, Kehrwieder
 Behnde, G. H., privat, Niendorferf.
 — J., Arbeiter, Collaut.
 — Wilhelm, Zimmermeister, Steindamm
 — Wilhelm, Schlachter, Am Rüttersberg
 Behne, Heinrich, Schlachter, Grandweg
 Behrens, G., Fleischer, Niendorferf.
 Behrmann, G., Landmann, W. d. Friedenseide 4
 — D., Maurer, Neuloffstedterf.
 — G. W., privat, Heisterf.
 — Samuel, privat, Heisterf.
 — Wilhelm, Milchhändler, Heisterf.
 Bentzin, G., Frau, Arbeiterin, Königl.
 Berg, Friz, Schuhmacher, Grandweg
 Bergmann, G., Gärtner, Spritzenweg

Bergmann, G. W., Plätterin, Am Rüttersberg
 Bester, Conrad, Handeldgärtner, Grandweg
 Bestmann, Hinrich, Arbeiter, Grandweg
 Besthin, Gottlieb, privat, Königl.
 Biehl, G. W., Arbeiterin, Grandweg
 — Johs. Fleischer, Kehrwieder
 Bielefeld, Hans, Arbeiter, Waldst.
 Bielefeld, W., Maurermeister, Am Rüttersberg
 Blind W., Neuloffstedterf.
 Bod, Emil, Kohlenhändler, u. Cigarrenfabr., Königl.
 Bodemann, G., Arbeiter, Steindamm
 — J., Arbeiter, Privatweg a. d. Osterfeldst.
 Bodhardt, A., Arbeiter, Heisterf.
 — G., Arbeiter, Heisterf.
 — J. G., Arbeiter, Neuloffstedterf.
 Böge, G., Zimmergeselle, Am Rüttersberg
 — G. W., Händlerin, Am Rüttersberg
 Bötiger, G., Zimmergeselle, Niendorferf.
 — H., Arbeiter, Collaut.
 — J. F., Pensionist, Alter Schulweg
 — Otto, Zimmergeselle, Waldst.
 Boldt, Eduard, Futterhändler, Königlstraße
 — G., Futterhändler, Am Rüttersberg
 Bornhöft, G., Arb., Neuloffstedterweg (Tiefenitalen)
 Borch, Johs., Arbeiter, Königl.
 Bostmann, J. G. W., privat, Grandweg
 Brandt, G. G., Gärtner, Neuloffstedterf.
 Brandenburg, Peter, Maurer, Neuloffstedterweg
 Brandt, C., Stellmagergef., Neuloffstedterf. (Tiefenitalen)

Brass, Tischlergef., Neuloffstedterweg (Tiefenitalen)
 Breithaupt, B., Maurer, Neuloffstedterf.
 Breitried, Charles, Kaufmann, Wilhelmst.
 Brückmann, A., Kaufmann, Steindamm
 Brüggmann, G. C. A., Wirth, Neuloffstedterf.
 — W. W., privat, Steindamm
 Bruhn, R. L. F., Postizipergant
 Bud, Gustav, Gärtner, Grandweg
 — J., Arbeiter, Steindamm
 Budon, August, Tischler, Siederfeldst.
 Bull, A., Küper, Am Rüttersberg
 Burchard, J. G., Dr. jur., Senator zu Hamburg, Stelling Ghauffe
 Burmeyer, Hinrich, Krämer, Königl.
 — J., Futterhändler, Kehrwieder
 — J., Fleischer, Am Rüttersberg
 Buschmann, G., Färbereibesitzer, Collaut.
 Carlensen, Heinrich, Wolf, Manufacturwaarenhändler, Königl. und Am Rüttersberg
 Christlob, G., Fleischer, Kehrwieder
 Claffen, G., Arbeiter, Neuloffstedterf.
 Claffen, Hans, Schmiedewr., Stelling Ghauffe
 Conrath, H. J., Färbhändler, Collaut.
 Cordes, A. W., privat, Am Rüttersberg
 — Peter, Fettwaarenhändler, Königl.
 Cordis, W., Handeldgärtner, Grandweg
 Cornelius, W. W., Grobbäderei, Steindamm
 Dahms, W., Arbeiter, Neuloffstedterf.
 Dahms, G., Arbeiter, Wiedenst.
 Dammann, G., Kaufmann, Neuloffstedterf.